**Zwei neue Doppelbodensysteme für jeden Einsatz**

Ein guter Boden ist das Fundament eines jeden erfolgreichen Projekts – egal ob Messe oder Event. Und diese können heutzutage unterschiedlichste Anforderungen haben. Aus diesem Grund vergrößert der Systemhersteller OCTANORM sein Bodenangebot um zwei flexibel einsetzbare Doppelbodensysteme. „Der OCTAelevate floor und OCTAeco floor bestehen aus 100 % recyceltem Kunststoff, sind hochrobust und können dadurch jahrzehntelang eingesetzt werden. Das verwendete Polypropylen macht den Boden wasser- und witterungsfest wodurch beide Böden ideal auch im Außenbereich einsetzbar sind“, sagt Hans-Werner Erdbrink, Vertriebsleiter bei OCTANORM. Auch die Lagerung im Freien sei für die Böden kein Problem: „Grundsätzlich liegen die Vorteile eines Doppelbodens gegenüber konventioneller Verlegeplatten in der Wiederverwendung, der schnellen Aufbauzeit und der Tatsache, dass sämtliche elektrische oder auch sanitäre Installationen unsichtbar unter dem Boden verlegt werden können. Und das auch nachträglich“, erklärt Erdbrink. Den Unterschied der beiden Böden könne man schnell auf den Punkt bringen: Mit dem OCTAelevate floor können verschiedene Höhen realisiert werden und er ist flexibler, u.a. weil einzelne Bodenplatten nachträglich herausgenommen werden können. Die Mindesthöhe beträgt 105 mm und sie kann stufenweise durch Stapeln der Füße auf 270 mm erhöht werden. So sei auch die Verlegung von dicken Kabeln und großen Rohren kein Problem. Die Traglast beträgt 5.500 kg/m². Insgesamt ist der OCTAelevate floor mit seinen 21 Kabelauslässen pro m² sehr flexibel. Der OCTAeco floor dagegen ist schneller im Aufbau und auch für schwerste Lasten bestens geeignet. Er besitzt mit 43 mm eine sehr geringe Höhe, die nicht veränderbar ist. Dafür punktet er mit einer Traglast von bis zu 20.000 kg/m², was ihn für Messen und Events, auf denen sehr schwere Lasten getragen werden müssen, prädestiniere. Sehr vorbildlich seien bei beiden Bodensystemen in jedem Fall die sehr kurzen Auf- und Abbauzeiten, vor allem im Vergleich zu konventionellen Verlegeböden: „Der OCTAeco floor war in einem Testaufbau der schnellste Boden und etwa vier Mal schneller als beim Aufbau der gleichen Fläche mit Verlegeplatten“, schildert Erdbrink. Betrachte man auch die Anschaffungskosten in Relation zur langen Nutzungsdauer, so der Vertriebsleiter, gebe es wenige Gründe für einen Verlegeplattenboden, der nach dem ersten Einsatz oft direkt in der Mülltonne lande. „Unsere Bodensysteme amortisieren sich bereits nach wenigen Einsätzen und sind ein klares Zeichen für mehr Nachhaltigkeit“, so Erdbrink weiter. Beide Bodensysteme sind ab sofort bei OCTANORM als Kauf oder Mietkauf erhältlich.

Wörter: 476   
Zeichen inkl. Leerzeichen: 3636

Ihr Pressekontakt:  
  
OCTANORM-Vertriebs-GmbH | Hans-Werner Erdbrink | Raiffeisenstraße 37 | 70794 Filderstadt | T. 0711 77003-14 | [hw-erdbrink@octanorm.de](mailto:hw-erdbrink@octanorm.de)

OCTANORM-Vertriebs-GmbH | Simon Niederer | Raiffeisenstraße 37 | 70794 Filderstadt |   
T. 0711 77003-23 | [s-niederer@octanorm.de](mailto:s-niederer@octanorm.de)